



# YES, WE CAN!

**Ärgern auch Sie sich manchmal**, wenn Sie auf der Ennstalbundesstraße unterwegs sind? Gemütlich vor sich hin tuckernde Traktoren kosten Nerven. Sattelschlepper, viele davon Mautflüchtlinge, die der einheimischen Wirtschaft nichts bringen, blockieren das Weiterkommen und machen das Autofahren gefährlicher.

**Jene Leute**, denen die „Sicherheit“ und die „Entlastung“ der Bevölkerung – angeblich – so am Herzen liegen, verhindern jedoch eine realistische Lösung. Sie wollen eine 4-spurige, sündteure Straße, die *sehr viel mehr Verkehr* ins Tal locken würde. Könnte es sein, dass manchem Politiker das Wohl der Autobahn-Bauindustrie und der Frächter wichtiger ist als das Wohl der Bürger?

**Unsere Lösungsvorschläge** sind kostengünstig und **sofort** realisierbar, **zum Beispiel** → der Bau von durchgehenden landwirtschaftlichen Begleitwegen und → die Einführung einer 7,5-Tonnenbeschränkung\*. Können wir das durchsetzen? Yes, we can!

\*ausgenommen Ziel- und Quellverkehr

**Ehrlich währt am längsten**

[www.zukunft-ennstal.at](http://www.zukunft-ennstal.at)